



23. Lied vom feinen Mädchen.

(Gall.)

Ich bin ein fein's Mädchen,
kann drehen das Rädchen,
kann stricken die Maschen
und flicken die Taschen;
kann nädeln und putzen

und fädeln und stutzen;
kann singen und springen,
kann braten und kochen
das Fleisch und die Knochen.

5

24. Das Mädchen und das Kätzchen.

(Reinick.)

Das Mädchen soll spinnen
und möcht lieber spielen;
das Kätzchen soll spielen

und möcht lieber spinnen.
Thun, was sie wollen,
und nicht, was sie sollen.

10

25. Rüstigkeit und Reinlichkeit.

(Rückert.)

1.

Frisch gethan und nicht gesäumt!
Was im Weg liegt, weggeräumt!
Was dir fehlet, such geschwind!
Ordnung lerne früh, mein Kind!

Aus dem Bett und nicht gesäumt!
Nicht bei hellem Tag geträumt!
Erst die Arbeit, dann das Spiel!
Nach der Reise kommt das Ziel!

15

Schnell besonnen, nicht geträumt!
Nichts vergessen, nichts versäumt!
Nichts blofs obenhin gemacht!
Was du thust, darauf gieb acht!

20